

Webadresse der Quelle:

<https://www.alzheimer-bw.de/demenz-mehr-erfahren/migration-und-demenz/>

Migration und Demenz

In unserem Land leben und arbeiten viele Menschen, deren ursprüngliche Herkunft und Sprache eine andere als die deutsche ist.

Die erste und zweite Generation der 'Gastarbeiter*innen' hat, ebenso wie viele Aussiedler*innen aus Osteuropa, längst das Rentenalter erreicht. Entgegen manchen Plänen und Träumen leben viele Migrant*innen auch im Alter dauerhaft in Deutschland.

Daraus ergeben sich für eine Gesellschaft ganz neue Aufgaben. Einerseits muss das Wissen um die Bedeutung von Alter, Pflege und Krankheit in den unterschiedlichen Herkunftskulturen wachsen, andererseits müssen in der Information, Beratung und Betreuung älterer Migrant*innen auch neue Wege gefunden werden.

Informationen in anderen Sprachen

Projekte

Diagnose, Beratung und Angehörigenschulung

Fachliteratur zu Migration/Demenz/Pflege

Filme

Beschäftigungsmaterialien in anderen Sprachen

Presseartikel

Brücken bauen – Interkultureller Demenzkoffer

Material- und Informationssammlung für (Tages-)Pflegeeinrichtungen in Türkisch und Russisch der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg und der Stabsstelle Partizipation und Integration der Stadt Heilbronn.